

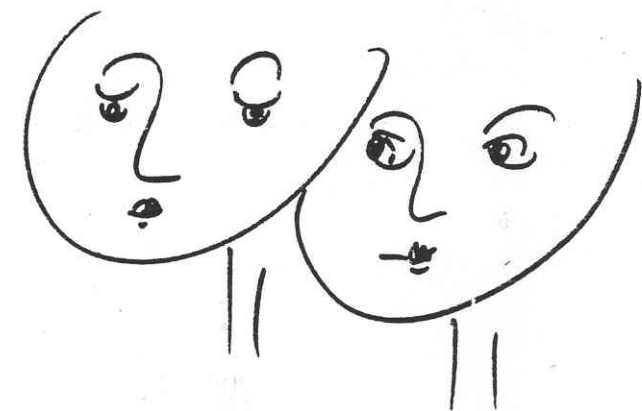
**Möchten Sie sich informieren über
das ehrenamtliche Engagement?**

Rufen Sie uns an:

**Seniorenbüro
des Landratsamtes Emmendingen
Tel. 07641/ 451-412
Frau Hartmann**

**Koordinierungsstelle
für
Ehrenamtliches Engagement
in der Altenhilfe**

- KEidA -



im Landkreis Emmendingen Lust auf ehrenamtliches Engagement in der Altenhilfe?

Ehrenamtliches Engagement in der Altenhilfe wird in unserer Gesellschaft immer wichtiger. Gehen wir von einer ganzheitlichen Versorgung und Betreuung eines Menschen aus, gehört neben der pflegerischen Versorgung auch die persönliche Ansprache, Beschäftigung und Seelsorge dazu. Die pflegerische Versorgung wird durch die Kostenträger erstattet. Der tatsächliche Aufwand für die psychosoziale Betreuung älterer Menschen wird nicht gedeckt.

Ohne ehrenamtliches Engagement kann lediglich eine Grundversorgung geleistet werden.

Ehrenamtliches Engagement soll nicht die Kürzung von Personalstellen ermöglichen, sondern die Arbeit der Hauptamtlichen im Bereich der psychosozialen Bedürfnisse der älteren Menschen ergänzen und stärken.

Wir möchten gerne die bisherige Qualität in der Altenhilfe erhalten. Deshalb brauchen wir ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Das Potenzial ehrenamtlicher Mitarbeit in unserer Gesellschaft ist groß.

Durch den wachsenden Anteil älterer Menschen in unserer Gesellschaft, die zunehmende Schwere von Pflegebedürftigkeit und Behinderungen nimmt der Bedarf zu.

In unserem Landkreis können wir auf viele unterschiedliche Initiativen wie auch Fähigkeiten zurückgreifen. Das Seniorenbüro des Landkreises Emmendingen übernimmt die Aufgabe der Vermittlung ehrenamtlichen Engagements in der Altenhilfe.

Mögliche Arbeitsfelder:

- Seniorenclubs
- Besuchsdienstkreise
- Nachbarschaftshilfen

- Hospizdienste
- Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz
- Sozialstationen/ Private Pflegedienste
- Seniorenwohnanlagen
- Pflegeheime
- und, und, und.....

Gefragt sind Menschen, die ihre Zeit unentgeltlich in der Altenhilfe einbringen möchten. Die Tätigkeiten ermöglichen unterschiedliche Intensitäten. Wer nur wenige Stunden in der Woche leisten kann ist genauso gefragt, wie derjenige, der viel mitarbeiten möchte.